

ImPuls: Bibel

bewegt werden -
nachdenken -
weitergehen

Donnerstag, 29. Februar

«...; ungewiss ist die Stunde!»

Wie gehen wir um mit der Begrenztheit unseres Lebens? Können wir uns trösten lassen von den biblischen Vorstellungen von Auferweckung? Religionen enthalten Symbole, Rituale, heilige Texte und Weisungen. Sie helfen das Leben zu bewältigen - und dies gar über das Ende hinaus.

Donnerstag, 21. März

«Den Tod verstehen lernen - lernen zu leben.»

Das Leben - nur ein Windhauch! Franz von Assisi lobt Gott durch den Bruder Tod. Seiner Zuwendung zu den Menschen tut dies keinen Abbruch. Distanz und Nähe zum Tod gilt es auszuloten.

Donnerstag, 25. April

«Trauerfeier - die Trauer feiern»

Für den trauernden Menschen geht das Leben eben nicht einfach «so weiter». Trauer braucht Raum und Zeit, Gestalt anzunehmen und sich auszudrücken. Trauer leben, damit das Leben nicht traurig bleibt.

19.30 bis 21.00 Uhr

**«Leben und Sterben,
Tod - und was dann?»**

Leben und Sterben, Tod - und was dann?

Hätte ich noch einen Tag zu leben - was würde ich tun? Es macht Sinn, das Leben gelegentlich vom Ende her zu bedenken. Ein gutes Leben wünschen wir uns. Aber kann man auch von einem guten Sterben sprechen?

Der Tod ist nicht mehr so selbstverständlich; seine Natürlichkeit bleibt ausgespart. Kaum mehr wissen wir von ihm, als dass er unausweichlich ist. Ist der Tod wirklich ein Tabuthema? Wird er tatsächlich verdrängt? Oder hat die Auseinandersetzung mit ihm nicht eher andere Formen angenommen? Angesichts des Todes als einer absoluten Grenze sind die Menschen heute sprach- und orientierungslos.

Das Leben ist ein «Windhauch», sagt das biblische Buch «Kohélet». Die Christen glauben an das «ewige Leben». Menschen erschaffen je ihre Bilder vom Tod.

Orte:

29. Februar 2024

Pfarrzentrum St. Maria
Seetalstrasse 18, Emmenbrücke

21. März 2024

Begegnungszentrum Burghügel
Flecken 36, Rothenburg

25. April 2024

Pfarrzentrum St. Maria
Seetalstrasse 18, Emmenbrücke

Verantwortung und Kontakt:

Claudia Speiser
Reformierte Pfarrerin
Mobile 079 943 19 21
claudia.speiser@reflu.ch

Matthias Vomstein
Katholischer Theologe und Diakon
Mobile 079 230 97 05
matthias.vomstein@kath.emmen-
rothenburg.ch